



20. Juni

25/2025

birmensdorfer

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Birmensdorf

insetate@birmensdorfer.ch
redaktion@birmensdorfer.ch
Telefon 075 408 11 11

Redaktionsschluss: Dienstag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr

GZA BIRMENS DORF ZH

Kirchenkonzert der Harmonie Birmensdorf 2025

«Es war Liebe auf den ersten Blick»

Am vergangenen Sonntag präsentierte der neue Dirigent Michel Obrist sein erstes Kirchenkonzert mit der Harmonie Birmensdorf. Das hiesige Publikum hiess ihn herzlich willkommen und spendierte viel Applaus.

Redaktion Birmensdorfer



Moderatorin Regula Gut und
Dirigent Michel Obrist ernten viel Applaus



Einmarsch der Musizierenden



Voller Einsatz fürs Konzert



Dank an alle Musizierenden



Offerierter Apéro im Freien

Stürmisches Wetter windete Besuchende des Kirchenkonzertes der Harmonie Birmensdorf am vergangenen Sonntagabend regelrecht in die reformierte Kirche hinein. So passte denn auch das Stück «Into the Storm» von Robert W. Smith perfekt. Es beginnt lautstark (fortissimo), wartet zwischendurch mit stilleren Sonnenschein-Passagen (piano) auf. Follower des Instagram-Kanals «Birmensdorfer» waren dank Videoclip direkt aus dem laufenden Konzert zumindest etappenweise quasi live mit dabei.

Es folgte ein akustisches Potpourri, wobei das eigens einstudierte Meeresrauschen vor dem Stück «Celtic Voyage» von Melanie Donahue für eine ganz besondere Stimmung sorgte. Regula Gut führte mit kurzen Reden in die verschiedenen Klangwelten ein und verriet auch, wie Michel Obrist überhaupt zu seinem neuen Dirigenten-Job gekommen ist. Um so grösser war die Überraschung, als dieser vor der allerletzten Zugabe höchstpersönlich und scheinbar ganz spontan einige Worte ans Publikum richtete ... und dafür viel Sympathie erntete.

«Eigentlich möchte ich ja die Musik sprechen lassen», meint er sichtlich angespannt. Dennoch wollte er sein Dirigenten-Engagement selbst kurz kommentieren: «Ich suchte im vergangenen Jahr nach einer neuen Dirigentenstelle. Als Auswärtiger kannte ich aber weder die Harmonie Birmensdorf, noch die Region – und bewarb mich ganz spontan. Letztlich wars Liebe auf den ersten Blick. Ich lernte nicht nur sehr viele tolle Menschen kennen, sondern auch neue Orte wie diese Kirche hier. Als Aargauer war ich noch nie am Zürcher Sechseläuten. Aber dieser Auftritt wird mir für immer in positiver Erinnerung bleiben.»

So war beim anschliessenden offerierten Apéro nicht nur die Musik das Gesprächsthema Nr. 1, sondern auch die Ansprache von Michel Obrist. Gerne mehr davon!

Mehr Infos zum Programm, aber auch
zu Mitspielmöglichkeiten bei der
Harmonie Birmensdorf: www.mhbirmensdorf.ch



birmensdorfer.ch

Beförderungsfeier Inf DD UOS 14

«Füreinander da sein in Freud und Trauer»

An der kürzlichen Beförderungsfeier in der Kaserne Birmensdorf stachen insbesondere die Worte des Seelsorgers Reto Marco Gloor aus dem Gros hervor.

Redaktion Birmensdorfer



Der Armeeseelsorger Reto Marco Gloor demonstriert Zusammenhalt anhand von Karabinerhaken



Oberstlt i Gst Thomas Plüss kam mit seiner Tochter



Herr und Frau Wachtmeister sind bereit für neue Taten



Soldaten vor ausgestellten Militärfahrzeugen



Stillstehen fürs Gruppenbild



Die Steelband-Gruppe «Fassbodechloper Wettige» sorgt für musikalische Highlights

Über 60 Anwärterinnen und Anwärter haben die vierwöchige Unteroffiziersschule erfolgreich bewältigt und standen am vergangenen Samstagmorgen im Mittelpunkt der Beförderungsfeier. Oberst i Gst Oliver Wolf begrüßte alle Anwesenden und freute sich besonders, dass der Armeeseelsorger Reto Marco Gloor einige Worte ans Plenum richtete: «Sie können stolz sein, dass Sie diese Herausforderung gemeistert haben. Mit dieser Beförderung wird Ihnen mehr Verantwortung übertragen», sagte Gloor. «Eine Verantwortung, die Sie zum Wohle des Landes, der Armee und Ihrer zukünftigen Untergebenen einsetzen, und da habe ich keine Bedenken, auch einsetzen werden.»

Verantwortung zu übernehmen bedeutet, seinen Platz im Verband einzunehmen. Gloor führte diesen Gedanken mittels eines Bildes aus: «Ich habe hier Karabinerhaken mitgebracht. Sie als Wachtmeister stehen zunächst in einer Verbindung zu Ihren Kameraden. Sie sind füreinander da und unterstützen sich gegenseitig in ruhigen, wie turbulenten Momenten; füreinander da sein in Freud und Trauer. Ja in Trauer, wie gewisse von Ihnen es gerade in den vergangenen Wochen durchlebt haben, als ein Kamerad leider unerwartet und ausserhalb des Dienstes an ei-

nem Wochenende verstorben ist. Worin Sie sich solidarisch gezeigt haben und miteinander trauern.»

So gesehen stehen auch die Karabinerhaken als wichtige Verbindung zwischen Zugführer und Untergebenen: «Mir ist bewusst, dies ist und wird nicht immer angenehm sein, in einem solchen Sandwich zu sein», so Gloor. «Von oben die Befehle zu erhalten, diese durchzusetzen und unten sie schmackhaft zu machen.» Die Wachtmeister üben eine wichtige Pufferzone aus, in der sie Situationen abfedern und sich für Anliegen ihrer Untergebenen stark machen.

Diese Karabinerhaken verbinden die Wachtmeister aber auch mit ihren Untergebenen. In dieser Verbindung können sie durch ihre Persönlichkeit Menschen stärken, ermutigen, fördern, aber auch trösten. Dies dient letztlich dem Wohl und dem Zusammenhalt der gesamten Truppe.

Die Beförderungsfeier wurde von der Steelband-Gruppe «Fassbodechloper Wettige» musikalisch stimmig untermalt und schloss mit einem leckeren Apéro, den viele Angehörige auch gleich für ein Erinnerungsfoto mit ihrem Sprössling nutzten.



Bald sind Sommerferien!



Nach einem sehr vielfältigen Schuljahr feiert die Sekundarschule Birmensdorf-Aesch am 10. und am 11. Juli 2025 die letzten beiden Schultage des Schuljahres 2024/25.

Es gilt Abschied zu nehmen, die jetzigen 3.-Sekundarschülerinnen und Schüler werden mit einer Schlussfeier verabschiedet. Es verlassen uns auch drei Lehrpersonen. Alle drei waren befristet für das ganze Schuljahr 2024/25 oder für das zweite Semester angestellt. Für ihre weiteren Schritte wünschen wir ihnen alles Gute!

Eine grosse Änderung erfährt die Sekundarschule mit der im Herbst kommenden Pensionierung der Schulleiterin Iris Hochschorner. Sie wird nach 15 Jahren Engagement für die Sekundarschule in den Ruhestand treten. Während zwölf Jahren, nämlich von 2010 bis 2022 hatte sie die Gesamtführung der Schule allein inne. Seit 2022 leiten sie und Frau Zurbuchen unsere Schule als Team. Beide Schulleiterinnen erfüllten jeweils ihre Aufgaben in den ihnen zugeordneten Ressorts.

Es freut uns sehr, in Herrn Sebastian Blümel einen qualifizierten und erfahrenen Nachfolger gefunden zu haben. Frau Hochschorner konnte Herrn Blümel bereits in verschiedene Bereiche der allgemeinen Schulleitungsarbeit wie auch in das Ressort Schülerinnen und Schüler einführen. In die Planung des Schuljahres 2025/26 wurde Herr Blümel von Frau Zurbuchen bereits miteinbezogen. Das neue Schuljahr 2025/26 beginnt am 18. August 2025. Bis zur ordentlichen Pensionierung von Iris Hochschorner vor den Herbstferien ist das Schulleitungsteam zu dritt unterwegs. Und was uns sehr freut: auch das Lehrerteam ist vollständig.

Sekundarschule Birmensdorf-Aesch



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 7. Juni 2025 ist gestorben:

Alfred Käppeli, geboren 1944, von Zürich ZH und Mühlau AG, wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Es findet keine Abdankung statt.
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Gemeinde
Birmensdorf

Bestattungsanzeige

Am 16. Juni 2025 ist gestorben:

Giovanni Serraino, geboren 2008, von Italien, wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Die Abdankung findet am Montag, 23. Juni 2025, 16:00 Uhr, in der katholischen Kirche (Missione Cattolica di Lingua Italiana), Feldstrasse 109, 8004 Zürich statt.

*Der Tod ist das Tor zum Licht am
Ende eines mühsam gewordenen Lebens.
Franz von Assisi*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ursi Beutlhauser-Tschirky
26.3.1939 – 17.6.2025

Nach langer schwerer Krankheit durfte sie friedlich einschlafen.

Brigitte Tschirky
Beatrice Tschirky mit Dominic und Annina
Peter und Monika Tschirky mit Anita und Lisa
Franziska Tschirky Feratovic mit Niko und Danijel
Stefano Spano und Gabriella

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 24. Juni 2025, um 13.45 Uhr, auf dem Friedhof in Birmensdorf statt.
Anschliessend Trauergottesdienst in der katholischen Kirche.

Anstelle von Blumen gedenke man dem Verein
Alzheimer Zürich, IBAN CH17 0900 0000 8003 6866 5,
Vermerk: Ursi Beutlhauser

Traueradresse: Brigitte Tschirky, Hurdäckerstrasse 14,
8049 Zürich

Impressum:

Auflage: 3 600 Exemplare

Herausgeber:

Birmensdorfer

www.birmensdorfer.ch | Telefon 075 408 11 11

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Redaktionsschluss Inserate und Textbeiträge: Dienstag, 12 Uhr

Redaktionsschluss Todesanzeigen: Mittwoch, 11 Uhr

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland



Orientalischer Tanz für Frauen ab 50

«Tanzen ist gut für Hirn, Körper und Herz»

Bauchtanzen ist Ausdruck ohne Worte, eine Verbindung zum eigenen Körper und gleichzeitig ein wunderbares Training für den Geist, wie Manuela Krah im Interview sagt.

Redaktion Birmensdorfer



Manuela Krah bietet Tanz für Frauen ab 50 an



Wer will mittanzen?



Tanzfreude pur

Was hat Birmensdorf mit orientalischem Tanz am Hut?

Manuela Krah: Ehrlich gesagt – Ich hätte nie gedacht, dass es in Birmensdorf orientalischen Tanz gibt. Aber genau das macht es aus. Es ist fast wie ein kleiner Geheimtipp. Viele kennen es noch nicht, aber wer einmal reinschaut, merkt schnell, wie viel Lebensfreude, Energie und Gemeinschaft in diesen Kursen stecken. Wir tanzen in einer fröhlichen Frauengruppe, lachen viel und gönnen uns dabei eine wertvolle Auszeit vom Alltag. Das Interesse wächst langsam, doch die, die dabei sind, sind mit ganzem Herzen dabei. Ich kann nur sagen: Wer Lust auf Bewegung, Musik und gute Stimmung hat, sollte es unbedingt ausprobieren.

Was macht Ihre Kurse speziell?

Ich kann Menschen die Bewegungen und Schritte sehr gut und geduldig beibringen. Eine Teilnehmerin meinte einmal, dass ich geduldig und fröhlich bin und sie weiterbringe, ohne dass sie dies gross bemerkt.

Wie setzt ihr euch zusammen?

Wir sind drei Gruppen von Frauen unterschiedlichen Alters. Im Vordergrund steht für uns der Spass am Tanzen. Gemeinsam

üben wir Beweglichkeit, Koordination und Fitness und haben dabei viel Spass. In einer Gruppe macht alles viel mehr Freude und die sozialen Kontakte werden gefestigt.

Ihr genießt den «orientalischen Tanz» als reine Frauengruppe. Sind auch Männer willkommen?

Nein, wir bleiben eine Frauengruppe.

Wie gut muss man schon tanzen können, um bei euch mitmachen zu können?

Anfangen kann jede Frau, die Freude am Bewegen und Tanzen hat. Anfängerinnen sind herzlich willkommen und werden rasch integriert. Wir sind alle keine Könner. Neues Lernen, den Körper besser bewegen können und das alles mit Freude am Tanzen zu guter Musik ist unser Motto. Ganz wichtig: Es geht nicht nur um den üblichen Bauchtanz. Wir bewegen uns zu orientalischer Musik mit Fächern, Schleiern, Zimbeln oder Stöcken. Das ist gut für Hirn, Körper und Herz. Aber das Allerwichtigste ist die Freude.

Mehr Infos: www.manuelakrah.ch



Sing mit uns zum Valentinstag!

Der Frauenchor Birmensdorf startet ein neues Singprojekt – und sucht DICH!

Hast du Freude am Singen? Möchtest du Teil eines fröhlichen, engagierten Chors sein und gemeinsam auf ein besonderes Konzert hinarbeiten? Dann bist du beim Frauenchor Birmensdorf genau richtig!

Für das neue Projekt «Liebe und andere (Kata-)Strophen», das vom 18. August 2025 bis zum 15. Februar 2026 läuft, suchen wir Sängerinnen mit Humor, Herz und Stimme – auch ohne Gesangsausbildung. Die Lieder werden gemeinsam an den Proben und mit Unterstützung von Tondateien zu Hause eingeübt – ganz unkompliziert und mit viel Freude.

Wichtige Eckdaten:

Proben: jeweils Montagabend, 19.45 bis 21.30 Uhr im Singsaal der Primarschule Birmensdorf

Konzerte: 14. und 15. Februar 2026

Kosten: CHF 120.– für das gesamte Projekt



Ob jung oder älter, ob erfahrene Chorsängerin oder neugierige Anfängerin – wenn du gerne singst und an den Proben sowie den Konzerten teilnehmen kannst, bist du bei uns herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf viele neue Stimmen und ein musikalisches Abenteuer voller (Kata-)Strophen und Herzensmomente!

info@frauenchor-birmensdorf.ch
Karin Mahrer, Präsidium

WOHNEN & SCHLAFEN

— Birmensdorferstrasse 26 | 8142 Uitikon —

Adora
swiss quality furniture

www.adoradesign.ch

INDIGO
SCHLAFKOMFORT

www.indigo-betten.ch

ERÖFFNUNGSFEIER

FREITAG 04 JULI

16:00 - 21:00 Uhr

SAMSTAG 05 JULI

10:00 - 17:00 Uhr

Kommen Sie vorbei & lassen Sie sich inspirieren in unserem neuen Showroom im Bereich Wohnen & Schlafen!

- ✓ Eröffnungsangebote
- ✓ Festwirtschaft
- ✓ Hüpfburg



DRINGEND Trainer:innen gesucht – Gestalte das Teamleben beim FC Birmensdorf!



Du bist **fussballbegeistert** und möchtest **Kinder und Jugendliche** für den Sport begeistern?
Wir suchen **ab sofort** engagierte **Trainer:innen** für unser **Db-Juniorinnen-Team!**

Was dich bei uns erwartet:

- Verantwortungsvolle Aufgabe: Begleite unsere Juniorinnen Db und organisiere das Training aktiv mit.
- Trainingszeiten: Mittwochs von 19.00 bis 20.30 Uhr sowie freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr.
- Spielbetrieb: Die Spiele finden am Samstag statt.
- Teamspirit: Arbeite in einem motivierten und herzlichen Team.
- Vorteile: Moderne Trainingskleidung, ein aktives Vereinsleben und Möglichkeiten zur persönlichen Entwicklung, Raum für eigene Ideen, Weiterbildung.

Was wir von dir erwarten:

- Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Zuverlässigkeit, Engagement und Motivation
- Fussballerfahrung ist von Vorteil
- Einwandfreier Leumund
- J+S-Weiterbildungen sind willkommen, aber kein Muss

Wir brauchen schnell Unterstützung – werde jetzt Teil unserer Fussballfamilie und hilf uns, die Zukunft des FC Birmensdorf aktiv mitzugestalten! Unser Trainerverantwortlicher Ralph Furrer freut sich auf deine Kontaktaufnahme.



Kontakt:

Ralph Furrer, Vorstandsmitglied & Trainer Onboarding
ralph.furrer@fcbirmensdorf.ch



Primarschule Birmensdorf

«Der Mittelaltermarkt war für die meisten Kinder ein Wochen-Highlight»

Vom 10. bis 13. Juni fand an der Primarschule Birmensdorf die Projektwoche zum Thema Mittelalter statt.

Die Kids machten Fotos und verfassten die folgende Reportage gleich selbst.

Redaktion Birmensdorfer



Gruppenbild mit dem gesamten Lehrpersonenteam im passenden Outfit



Impression vom Startmorgen



Ritter im Anzug

«Wir haben eine Steuergruppe gebildet, die sich im Voraus intensiv mit der Planung der Projektwoche auseinandergesetzt haben», erklärt die Schulleiterin Franziska van der Berg. Tobias Rohrer, ebenfalls in der Schulleitung, ergänzt: «Unterdesen sind es ungefähr 700 Kinder und 90 Lehrpersonen, die zur Primarschule Birmensdorf gehören – alles unter einen Hut zu bringen und die Projektwoche für alle Altersstufen vom Kindergarten bis in die 6. Klasse spannend zu gestalten, war wohl die grösste Herausforderung.»

Die Woche fing mit einem gemeinsamen Einstieg auf dem Pausenplatz Linde an. Die Lehrpersonen stellten kurze witzige Theaterstücke und einen mittelalterlichen Tanz vor. Workshops wie zum Beispiel das Leben auf der Burg, Kalligrafie und Gauklerei fanden überall auf dem Schulareal, am Naturspielplatz und im Wald statt. Beim Workshop Schmuckherstellung wurden etwa verschiedene Armbänder aus Leder oder Tessagarn hergestellt. Andere Kinder erlebten hautnah, wie die Menschen im Mittelal-

ter auf einer Burg lebten. «Wir haben selbst ein Schwert und ein Schild geschnitzt», erklären uns Leo und Luca (beide 10) stolz und zeigen uns ihr Werk. Beide Jungs waren im Workshop «Ritterturniere, Waffen und Rüstungen» eingeteilt.

Am Ende der Woche verwandelten sich die Pausenplätze Linde und Reppisch in ein Mittelaltermarkt mit 33 Ständen, bei denen man beispielsweise Seife, einen Geldbeutel oder Essen kaufen konnte. Die Währung für den Mittelaltermarkt stellte die Schülerschaft selbst her. «Unsere Gruppe hat insgesamt 386 Münzen produziert», erzählt Alan (10). An Unterhaltung fehlte es auch nicht. So fanden verschiedene Mini-Shows wie etwa ein Konzert, verschiedene Hoftänze und Gaukeleien statt. Kurz: Der Mittelaltermarkt war sicherlich für die meisten Kinder ein Highlight der Woche. Und die vielen lachenden Kindergesichter bestätigten dies.

Text und Fotos: Emma Bratu, mit Unterstützung von Chiara Schirillo, Sophie Dietiker und Helin Özer



Hohe Ehrung für Birmensdorfer Kleintierzüchter



Gion Gross

Die «Entente Européenne», der Europaverband für Geflügel-, Tauben-, Vögel-, Kaninchen- und Caviarzucht zählt 33 europäische Mitgliedsländer mit rund 2.5 Millionen Mitgliedern. Diesem Verband diente der Birmensdorfer Gion Gross 14 Jahre als Generalsekretär und in den letzten zwölf Jahren als dessen Präsident.

An seiner letzten Generalversammlung vom 31. Mai 2025 in Bukarest (Rumänien) wurde er nicht nur mit standing ovation zum Ehrenpräsidenten des Verbandes ernannt, ihm wurde vom Landwirtschaftsminister der Republik Frankreich sogar der Orden «officier mérit agricole» verliehen. Es ist dies der zweithöchste Orden, welcher der französische Minister verleihen kann.

Manuel Helfenberger



RecyPac kommt nach Birmensdorf



Diese Materialien gehören neu in den RecyBag



RecyBags gefüllt und bereit zur Rückgabe – ab 30. Juni 2025 auch in Birmensdorf möglich

Die Gemeinde Birmensdorf startet ab dem 30. Juni 2025 mit der Separatsammlung von Plastik-Verpackungen und Getränkekartons. Dafür hat die Gemeinde dem Non-Profit-Verein RecyPac eine Konzession für die Sammlung dieser Wertstoffe erteilt. Die Sammlung erfolgt im sogenannten «RecyBag», der im Detailhandel gekauft und in ausgewählten Filialen sowie an vielen Werkhöfen zurückgegeben werden kann. In Birmensdorf wird die Rückgabe ab dem 30. Juni in der Migros möglich sein, wobei das Sammelstellennetz laufend ausgebaut wird. Im Bezirk Dietikon hat die Sammlung mit dem RecyBag bereits in den Gemeinden Dietikon, Oetwil an der Limmat und Schlieren gestartet. Eine Übersicht über alle Verkaufs- und Rückgabestellen ist auf www.recybag.ch zu finden.



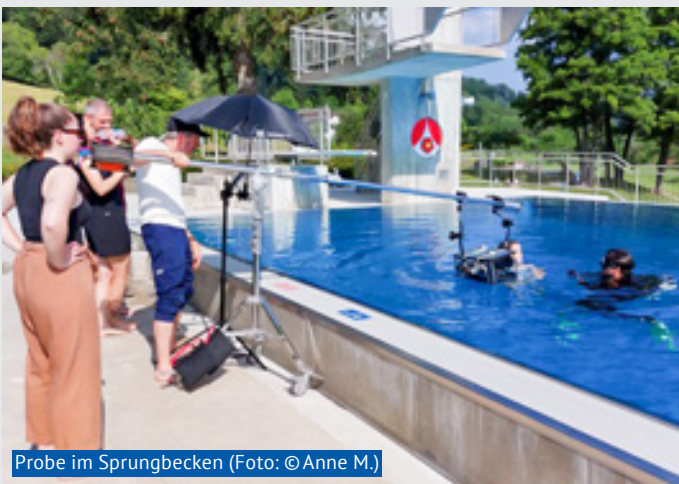
Rund 195'000 Tonnen Plastik-Verpackungen und Getränkekartons fallen in Schweizer Haushalten jedes Jahr als Abfall an. RecyPac hat sich zum Ziel gesetzt, den Kreislauf von Plastik-Verpackungen und Getränkekartons zu schliessen. Indem Akteure aus der gesamten Wertschöpfungskette in der freiwilligen Branchenorganisation zusammenarbeiten, kann der Kreislauf beginnend beim Verpackungsdesign über das Recycling bis zum Wiedereinsatz der Rezyklate ganzheitlich optimiert werden. RecyPac bietet dafür eine einheitliche Separatsammlung an und ermöglicht es Konsument:innen in der ganzen Schweiz, die gleichen Verpackungen im selben Sammelsack zu sammeln.



RecyPac



Die Badi Geren wird zur Filmkulisse!



Probe im Sprungbecken (Foto: © Anne M.)

Die Zürcher Filmproduktionsfirma Catpics AG dreht den Kinospießfilm «Plitschplatsch forever!» unter der Regie von Natascha Beller – und Birmensdorf ist mittendrin: Die Badi Geren wird zum zentralen Schauplatz der Geschichte.

Der Film erzählt von den elfjährigen Freundinnen Pola und Polly, die ihre Sommer am liebsten in der Badi «Plitschplatsch» verbringen. Als das Schwimmbad aus Spargründen geschlossen werden soll, wandert Pollys Familie – Betreiber des Badi-Kiosks – nach Kanada aus. Pola bleibt zurück. Doch so leicht will sie sich nicht geschlagen geben: Mit Unterstützung ihrer cleveren Mitschülerin Rosalie schmiedet sie einen Rettungsplan – inklusive Petition, ganz viel Herzblut und einer Reihe unerwarteter Mithelfer.

Dreharbeiten in der Badi Geren – was heisst das konkret?

Gedreht wird an insgesamt 8 Tagen im Zeitraum vom 21. Juli bis 3. August 2025, also in rund einem Monat. Während dieser Zeit kann es zu Änderungen der Öffnungszeiten kommen (z.B. spätere Öffnung am Morgen). Aktuelle Informationen dazu finden Sie auf www.tinyurl.com/plitschplatschforever oder auf den Aushängen direkt vor Ort.

Ein grosser Teil der Dreharbeiten findet während des regulären Badebetriebs statt. Dabei kann es zu temporären Absperrungen einzelner Bereiche im Schwimmbad kommen. Auch wird die Badi an einigen Stellen filmisch ausgestattet – etwa mit Requisiten oder temporären Beschriftungen –, um der Filmgeschichte gerecht zu werden. Dies ist besonders zu Beginn der Dreharbeiten sichtbar, beeinträchtigt den Betrieb aber nur minimal.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Geduld – die Filmcrew bemüht sich, alle Gäste so wenig wie möglich zu stören.

Mitmachen und einen Blick hinter die Kulissen werfen!

Für einige Szenen suchen wir Statistinnen und Statisten, die Lust haben, Teil des Filmerlebnisses zu werden. Wer interessiert ist, kann sich via Link auf der Infoseite oben anmelden und wird von der Statistenagentur Background Action kontaktiert.

Einen grossen Dank geht an die Gemeinde Birmensdorf, die diesen besonderen Drehort ermöglicht.

Wir freuen uns auf zwei spannende Filmwochen, schöne Begegnungen in der Badi – und wünschen allen einen tollen Sommer!

Ihre Catpics AG





Sing mit uns zum Valentinstag!

Der Frauenchor **sucht Sängerinnen mit Humor und Stimme** für das Singprojekt 2026

Deine Stimme muss nicht ausgebildet sein.
Wir üben das auswendige Singen gemeinsam
in den Proben und zu Hause mit Tondateien.

Voraussetzung: Freude am Singen und Teilnahme
an den Singproben, inklusive Konzertauftritten.
Wir freuen uns auf neue Sängerinnen und offerieren
folgendes Angebot:

Projekt: «Liebe und andere (Kata-)Strophen»
vom 18.08.2025 bis 15.02.2026

Singproben: Montagabends, 19.45 bis 21.30 Uhr,
im Singsaal der Primarschule Birmensdorf

Konzerte: 14. und 15. Februar 2026

Kosten: CHF 120.–

Kontakt

Karin Mahrer (Präsidium)
info@frauenchor-birmensdorf.ch
Mobile 079 203 61 73



Agenda

Spieleabend für alle ab 16 in der Bibliothek. Gratis. Ohne Anmeldung	Fr, 20.6.2025 19.30 – 21.30
Sonderabfall Werkhof Aesch, Lielistrasse 23	Sa, 21.6.2025 08.30 – 12.00
Fiire mit de Chliine Reformierte Kirche	Sa, 21.6.2025 09.30
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 22.6.2025 09.30
Grüngutsammlung	Mo, 23.6.2025
Everdance: Solo-Tanzen ab 60 Kath. Kirche Untiraum UG/EG	Mi, 25.6.2025 10.40 – 11.30
Kids – BirmiBasketball-Indoor-Training Turnhalle Reppisch	Mi, 25.6.2025 16.25 – 17.45
Elternforum Chrabbelgruppe Katholische Kirche Birmensdorf	Do, 26.6.2025 09.30 – 11.00
Ökumenischer Gottesdienst Alterszentrum am Bach	Do, 26.6.2025 10.00
Open House a de Sek Schulhaus Brüelmatt 1 und 2	Fr, 27.6.2025 17.00 – 20.00
Kolibri Kindergarten bei der Kirche	Sa, 28.6.2025 10.00
Gottesdienst im Grünen Waldhütte in Aesch	So, 29.6.2025 09.30
Grüngutsammlung	Mo, 30.6.2025
Papiersammlung	Mi, 2.7.2025
Everdance: Solo-Tanzen ab 60 Kath. Kirche Untiraum UG/EG	Mi, 2.7.2025 10.40 – 11.30
Kids – BirmiBasketball-Indoor-Training Turnhalle Reppisch	Mi, 2.7.2025 16.25 – 17.45
Wohnen & Schlafen: Eröffnungsfeier Birmensdorferstrasse 27, Uitikon	Fr, 4.7.2025 16.00 – 21.00
Wohnen & Schlafen: Eröffnungsfeier Birmensdorferstrasse 27, Uitikon	Sa, 5.7.2025 10.00 – 17.00
5 Jahre Tertianum Jubiläum Tertianum am Rietpark Schlieren	Sa, 5.7.2025 10.00 – 19.00
Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf Museumsscheune, Kirchgasse 14	Sa, 5.7.2025 13.00 – 16.00
Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 6.7.2025 09.30



Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

NICHT VERGESSEN

Nächsten Montag, 23. Juni 2025
Grüngutsammlung

Tertianum Am Rietpark

5 Jahre Tertianum Am Rietpark – Feiern Sie mit uns!

Tertianum Am Rietpark Schlieren
Brandstrasse 3
8952 Schlieren
amrietpark.tertianum.ch

Am
Samstag,
5.7.2025

